

ÜBER UNS

DAS TEAM der Akademie Heidelberg ist mit über 20-jähriger fundierter Erfahrung als Ihr Partner in Sachen gezielter Fort- und Weiterbildung tätig.

Speziell für Sie selektieren wir in einem komplexen wirtschaftlichen Umfeld die wichtigen und entscheidenden Informationen und setzen sie in exakt auf Ihren Bedarf zugeschnittene Veranstaltungen zielführend um.

Von anerkannten Experten aus Wirtschaft, Forschung und Politik erhalten Sie schon heute das Wissen von morgen – und das stets komprimiert, praxisnah und aktuell! Damit halten Sie Ihr Wissen up-to-date und verschaffen sich dauerhaft Wettbewerbsvorteile. Insbesondere in einer Zeit, die geprägt ist von hoher Dynamik, steigendem Wettbewerb und zunehmendem Zeitdruck ist dieses Mehr an Wissen für Ihren Erfolg entscheidend!

**AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH**

Maaßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221 / 65033-0
Telefax 06221 / 65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

02.13/13066M107



21. JUNI 2013
FRANKFURT

MARKENRECHT UND UWG Kollisionen und Ergänzungen

Nutzen Sie die Möglichkeiten des UWG im Markenrecht effektiv aus!

- UWG Regelungen mit Markenbezug
- Konkurrenzverhältnis zum Markenrecht
- Markenbestand und UWG
- Markenrechtliche und UWG-Verletzungsfälle
- Rechtsdurchsetzung nach Markenrecht und nach UWG

- **Dr. Jan-Felix Isele**
Seniorpartner, Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz,
Danckelmann und Kerst, Frankfurt
- **Astrid Gérard, LL.M.**
Rechtsanwältin, Partnerin,
Preu Bohlig & Partner, München



Nutzen Sie die Möglichkeiten des UWG bei markenrechtlichen Sachverhalten und Konflikten effektiv aus!

SEMINARZIEL Das Markenrecht beinhaltet zwar eine umfassende, in sich geschlossene Regelung. Versagt allerdings der Schutz nach dem Markenrecht, dann kommt ein das Markenrecht ergänzender Schutz insbesondere über wettbewerbsrechtliche Regelungen des UWG in Betracht. Umgekehrt können die wettbewerbsrechtlichen Regelungen ihrerseits den markenrechtlichen Schutz nachhaltig *beschränken*.

Die Unterschiede zwischen Markenrecht und UWG sind beachtlich. Dies gilt nicht nur für die Verletzungstatbestände selbst, sondern auch für die Rechtsfolgenseite und insbesondere die prozessuale Durchsetzung der entsprechenden Ansprüche. Das Seminar behandelt - untergliedert in die Aspekte des *Markenbestandes*, der *Markenbenutzung* und der *Rechtsdurchsetzung* - ausführlich und praxisnah die Fallkonstellationen, in denen sich Markenrecht und UWG ergänzen, aber auch diejenigen Fälle, in denen markenrechtliche Ansprüche durch das UWG beschränkt werden. Die Teilnehmer lernen, das wettbewerbsrechtliche Instrumentarium in ihrer markenrechtlichen Praxis effektiv und taktisch klug anzuwenden. Das Seminar ist auf einen umfassenden Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen Referenten und Teilnehmern angelegt.

TEILNEHMERKREIS Bei diesem Praxis-Seminar treffen Sie

- Leiter und Mitarbeiter aus Markenabteilungen
- Patentanwälte, deren Beratungstätigkeit auch das Markenrecht einschließt
- Fachanwälte im Gewerblichen Rechtsschutz
- Rechtsanwälte mit entsprechendem Tätigkeitsprofil

Das Seminar eignet sich als **Fortbildung für Fachanwälte im Gewerblichen Rechtsschutz**, weshalb wir über den Seminarbesuch auf Wunsch eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung nach FAO ausstellen.

PROGRAMM

Einführung und Überblick

- Markenrechtliche Regelungen
- UWG Regelungen mit Markenbezug
- Schutzzweck und Konkurrenzverhältnis

Markenbestand und UWG

Eintragungsvoraussetzungen nach MarkenG

- Als Marke schutzfähige Zeichen
- Absolute Schutzhindernisse

Eintragungsvoraussetzungen nach UWG

- Gezielte Behinderung
- Irreführung

Markenbenutzung und UWG

Markenrechtliche Verletzungsfälle

- Identitätsschutz
- Verwechslungsschutz: Identität/Ähnlichkeit der Waren/Dienstleistungen; Identität/Ähnlichkeit der Zeichen; Kennzeichnungskraft
- Bekanntheitsschutz: Ausnutzung oder Beeinträchtigung der Unterscheidungskraft oder Wertschätzung der bekannten Marke

UWG-Verletzungsfälle

- Absichtliche Täuschung über betriebliche Herkunft
- Herabsetzung fremder Kennzeichen
- Ergänzender wettbewerbsrechtlicher Leistungsschutz
- Gezielte Behinderung
- Irreführung über die betriebliche Herkunft
- Verwechslungsgefahr bei vergleichender Werbung
- Rufausbeutung/Rufbeeinträchtigung fremder Kennzeichen bei vergleichender Werbung
- Darstellung der eigenen Produkte als Imitation/Nachahmung eines Markenartikels

REFERENTEN

Insbesondere: Geografische Herkunftsangaben

- Verbot nach §§ 126 MarkenG
- Ergänzendes Verbot nach § 5 UWG

Rechtsdurchsetzung nach Markenrecht und nach UWG

Löschungsanspruch und Unterlassungsanspruch

- Eintragung der Marke und markenrechtlicher Löschungsanspruch
- Bekanntheitsschutz Eintragung der Marke und wettbewerbsrechtlicher Unterlassungsanspruch
- Absichtliche Täuschung über betriebliche Herkunft
- Markenrechtliche Schutzschranken

Auskunfts- und Schadensersatzanspruch

- Umfang der Auskunft nach Markenrecht und nach UWG
- Berechnung des Schadens nach Markenrecht und nach UWG

Aktivlegitimation für markenrechtliche und für wettbewerbsrechtliche Ansprüche

Verjährung markenrechtlicher und wettbewerbsrechtlicher Ansprüche

Einstweiliges Verfügungsverfahren und Hauptklageverfahren

- Örtliche Zuständigkeit in markenrechtlichen und in wettbewerbsrechtlichen Angelegenheiten
- Dringlichkeit in markenrechtlichen und in wettbewerbsrechtlichen einstweiligen Verfügungsverfahren

Dr. Jan-Felix Isele

Seniorpartner, Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz, Danckelmann und Kerst, Frankfurt



Dr. Isele befasst sich schwerpunktmäßig mit der Prozessvertretung und Beratung im Wettbewerbs- und Markenrecht. Er ist im „Handbuch Wirtschaftskanzleien“ von JUVE seit Jahren als „häufig empfohlener Anwalt“ gelistet und gilt als „Aufsteiger im Wettbewerbsrecht“ (JUVE Handbuch 2011/2012 und 2012/2013). Zu seinen Veröffentlichungen zählen diverse Publikationen auf dem Gebiet des Wettbewerbsrechts, insbesondere in den Fachzeitschriften WRP, GRUR und GRUR-Prax.

Astrid Gérard, LL.M.

Rechtsanwältin, Partnerin, Preu Bohlig & Partner, München



Die anwaltliche Tätigkeit von Frau Gérard umfasst das gesamte Kennzeichenrecht mit Schwerpunkt im Marken-, Wettbewerbs- und Geschmacksmusterrecht. Sie berät Unternehmen jeder Größe in der gerichtlichen und außergerichtlichen Durchsetzung ihrer Ansprüche auf dem Gebiet des Gewerblichen Rechtsschutzes. Frau Gérard ist regelmäßig Referentin bei Seminaren im In- und Ausland und ist u.a. INTA- und Marques-Mitglied.

SEMINARHINWEISE

Jahresgebühren

1. März 2013 in Köln
Seminar-Nummer: 13 03 GA710

Waren- und Dienstleistungsverzeichnis

13. März 2013 in München
Seminar-Nummer: 13 03 GA305

Markenrecherchen intensiv

10./11. April 2013 in München
Seminar-Nummern: 13 04 GA150/151

Effektiver Designschutz

14. Mai 2013 in Düsseldorf
Seminar-Nummer: 13 05 GM120

Sommerlehrgang

Markenrecht 2013

29./30. August 2013,
im *Hotel Taschenbergpalais Kempinski*, Dresden
Seminar-Nummer: 13 08 GM110

Der Markenschutzbeauftragte

8./9. Oktober 2013 in München
Seminar-Nummer: 13 10 GM106

Informationen zu den o.g. Veranstaltungen und unserem weiteren Programm finden Sie unter www.akademie-heidelberg.de. Wir beraten Sie gerne auch persönlich.

Ass. iur. Stephan Haas, Tel.: 06221/65033-27 oder per E-Mail: ip@akademie-heidelberg.de

www.akademie-sommerlehrgaenge.de

MARKENRECHT UND UWG

ANMELDEFORMULAR

NAME _____
VORNAME _____
POSITION _____
FIRMA _____
STRASSE _____
PLZ/ORT _____
TEL. _____
FAX _____
E-MAIL _____
DATUM UNTERSCHRIFT _____

TERMIN & SEMINARZEIT
Freitag, 21. Juni 2013, 9.00 - 17.00 Uhr
Registrierung ab 8.30 Uhr

VERANSTALTUNGSSORT
InterContinental Frankfurt
Wilhelm-Leuschner-Str. 43 · D-60329 Frankfurt
Tel.: 069/2605-0 · Fax: 069/2524-67
E-Mail: frankfurt.reservations@ihg.com

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** auf die **Sonderkonditionen** des Abruflinkings der Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abruflinking **4 Wochen** vor dem Termin abläuft.

SEMINAR-NR. 13 06 GM107 W

TEILNAHMEGEBÜHR
€ 790,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Teilnahmegebühr beinhaltet gemeinsames Mittagessen, Seminar-Getränke, Pausenfrischungen sowie die Dokumentation. Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt von 10%.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN
Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Seminarbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50% der Teilnahmegebühr, danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornierkündigung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Absagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSSTICKE
Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maasstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221 / 65033-0
Telefax 06221 / 65033-69
anmeldung@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

 **BAHN**

**AKADEMIE
HEIDELBERG**

